

3. Organisation

- Aufbau- & Ablauforganisation
- Gliederungen

Organisation

Die Regelung für die Aufteilung der Aufgaben und der Arbeitsabläufe, bezeichnet man als Organisation.

Es gibt zwei verschiedene Arten von einer Organisation:

Aufbauorganisation

Regelt die Aufteilung der Arbeiten (=Organigramm).

Ablauforganisation

Regelt die Reihenfolge der Arbeiten. (=Flussdiagramm)

Aufbauorganisation

Wichtige Begriffe!

Organigramm	Die Abteilungen und Stellen einer Unternehmung werden grafisch dargestellt.
Stelle	Eine Stelle umfasst alle Teilaufgaben eines einzelnen Mitarbeiters
Dienstweg	Der formale Weg, über den Weisungen fließen müssen
Abteilung	In einer Abteilung werden mehrere Stellen gleicher Art zusammengefasst
Linienstelle	Sie kann unterstellten Mitarbeitenden Weisung geben und muss die Anordnung von Vorgesetzten befolgen
Stabsstelle	Stelle mit beratender oder unterstützenden Funktion. Keine Weisungsbefugnisse gegenüber den Linienstellen
Stellenbeschreibung	Das Pflichtenheft umfasst alle Aufgaben und Kompetenzen sowie Verantwortung der Stelle

Linienorganisation

Besteht nur aus Linienstellen. Linienstellen können unterstellten Mitarbeiter zwar Weisungen geben, müssen die die Anordnungen der vorgesetzten Stelle jedoch befolgen.

Vorteile

- Klare Unterstellungsverhältnisse
- Klare Verantwortlichkeiten
- Keine Doppelspurigkeiten

Nachteile

- Starke Belastung Vorgesetzten
- Vorgesetzte verfügen nicht immer über genügend Fachkompetenzen

Stab- und Linienorganisation

Besteht aus Stab- und Linienstellen. Die Stabstelle hat normalerweise keine Weisungsbefugnisse, übt jedoch beratende und unterstützende Funktionen aus.

Vorteile

- Die Instanzen werden durch die Stäbe entlastet
- Die Linienstellen werden durch die Stabsstellen nicht gestört
- Weniger starkes Ressortdenken

Nachteile

- Kostenintensiv
- Keine Weisungsbefugnisse der Stabsstellen gegenüber Linienstellen

Kontrollspanne

Anzahl der untergeordneten Abteilungen / Stellen nennt man Führungsspanne oder Kontrollspanne. Die ideale Führungsspanne liegt bei etwa sieben untergeordneten Abteilungen / Personen. Sind es mehr, besteht die Gefahr, dass der Vorgesetzte überlastet wird. Eine grosse Führungsspanne ist nur dann sinnvoll, wenn die Mitarbeiter ähnliche Arbeiten erledigen. Eine grosse Führungsspanne ist breit gegliedert.

Vorteile

- Direkte Führung
- Kurze Dienstwege

Eine kleine Führungsspanne ist nur dann sinnvoll, wenn verschiedene oder kreative Arbeiten ausgeübt werden. Eine kleine Spanne ist tief gegliedert.

Vorteile

- Mehr Zeit für Mitarbeiter
- Entlastung des Vorgesetzten
- Konzentration auf Planung und Entscheidungen

Gliederungsmöglichkeiten

Für jede Unternehmung kann die Organisationsstruktur anders aussehen. Jede Firma wählt die Organisationsstruktur die sie am besten hält.

Gliederung nach Tätigkeiten (Funktionen)

In allen Aufgabenbereichen sind Fachleute eingesetzt worden. Ähnliche Arbeiten werden zusammengefasst _ rationeller erledigen.

Gliederung nach Produkten (Sparten, Divisionen)

Eine solche Gliederung ist sinnvoll, wenn sich Produkte / Dienstleistungen in der Produktion und im Einkauf stark unterscheiden. So kann man koordiniert arbeiten. Man kann für die einzelnen Produkte eigene Gewinnabrechnung erstellen _ Profit Center.

Gliederung nach Märkten

Eine solche Gliederung ist sinnvoll, wenn die Unternehmung in verschiedenen Märkten tätig ist, Kundengruppen verschiedene Vertriebswege, unterschiedliche Werbeverfahren oder Kundenbetreuung erfordern.

Tiefengliederung

Kleine Kontrollspannen führen zu einer Tiefengliederung der Organisation. Es ergeben sich viele Hierarchiestufen.

Vorteile

- Vorgesetzter hat mehr Zeit für Mitarbeiter
- übersichtliche Organisation
- Aufstiegsmöglichkeiten für Mitarbeiter

Nachteile

- längere Entscheidungs- und Dienstwege
- Mehr Informationsverluste, da langer Informationsweg

Breitengliederung

Eine grosse Kontrollspanne führt zur Breitengliederung. Es ergeben sich wenige, dafür breite Hierarchiestufen.

Vorteile

- Einheitliche Führung
- Direkte Weisungen
- Wenige Informationsverluste, da Informationswege kurz

Nachteile

- Überlastung des Vorgesetzten
- Grosser Führungsaufwand

ACHTUNG!

Häufig werden die Gliederungsarten miteinander kombiniert, auf der **ersten Ebene nach Funktion**, auf der **zweiten Ebene nach Märkten**.